

Informationspflichten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden (Art. 14 DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Verstoß gegen Vorschriften zur Tierhaltung des § 5 der Polizeiverordnung der Stadt Freiberg (PoIVO FG).

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung

Stadt Freiberg, Obermarkt 24, 09599 Freiberg
Tel.: 03731/ 273-0, E-Mail: stadtverwaltung@freiberg.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Freiberg, Datenschutzbeauftragter, Obermarkt 24, 09599 Freiberg
Tel.: 03731/ 273-139, E-Mail: datenschutzbeauftragte@freiberg.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4 a) Zwecke der Verarbeitung

Die Erhebung der Daten dient dem Zweck, im Falle eines Verstoßes gegen die Vorschriften der Tierhaltung den Eigentümer oder Besitzer des Tieres auf die bestehenden Vorschriften hinzuweisen sowie zur Gefahrenabwehr oder Störungsbeseitigung entsprechende Maßnahmen anzuordnen und deren Einhaltung zu überwachen.

Gleichzeitig dienen die Daten der Information der Sicherheitsbehörden (Landratsamt Mittelsachsen, Polizei).

Die erhobenen Daten werden von der für die Kontrolle der Vorschriften der Polizeiverordnung der Stadt Freiberg zuständigen Behörde nur für diesen Zweck verarbeitet und genutzt.

4 b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit §§ 2, 12 des Sächs. Polizeibehördengesetzes - SächsPBG und § 5 der PoIVO FG.

5. Herkunft und Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Die Daten erhalten wir von

- Geschädigten Personen
- Polizei
- Landratsamt Mittelsachsen

Folgende Daten werden von Ihnen erhoben:

- Name, Vorname
- Anschrift
- Ggf. Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Angaben zum Tier
- Angaben zum Verstoß (u.a. Ort, Beschreibung des Verstoßes) bzw. zum Schaden (u.a. Schadenstag, -ort, -hergang und -umfang)

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Daten werden an die betroffenen Sicherheitsbehörden (Polizeidirektion Chemnitz/Polizeirevier Freiberg; Landratsamt Mittelsachsen) übermittelt. Darüber hinaus werden Daten zum Zwecke der Kontrolle der Einhaltung der Vorschriften der PoVO FG dem Gemeindevollzugsdienst sowie zum Zweck der Gebührenabwicklung an die Kämmerei, SG Zahlungsabwicklung und dem Sachgebiet Steuern unserer Behörde übermittelt.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland / eine internationale Organisation übermittelt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bis 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs gespeichert. Danach sind die Organisationseinheiten verpflichtet, ihre Unterlagen dem Stadtarchiv Freiberg anzubieten. Erst nach schriftlicher Freigabe durch das Stadtarchiv darf eine Löschung erfolgen.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz- Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Jede betroffene Person hat nach Artikel 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.
Ansprechpartner ist die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte
(Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, Telefon: 0351/85471 101, Telefax: 0351/85471 109,
E-Mail: post@sdtb.sachsen.de).

10. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) statt.